

## **Formula Student Electric Westfälische Hochschule Zwickau**

Juli 2011



## Die Wochenshow in Silverstone

Das zweite Event für das WHZ Racing Team und das erste Event für unseren FP511e – „eGon“ liegt für dieses Jahr hinter uns. Da wir unsere Erlebnisse und Erfahrungen gerne weitergeben und mit anderen teilen möchten, haben wir einen Extra-Newsletter erstellt.



Am Dienstag, den 12.07.2011, gegen 17:00 Uhr, startete am Campus Scheffelberg in Zwickau die Reise Richtung Silverstone. Zusammen mit dem Dresdner Team konnten wir voller Vorfreude und Tatendrang die Ankunft kaum erwarten. Während der Fahrt wurde noch kräftig für die statischen Events gelernt, um so gut wie möglich vorbereitet zu sein. Auf der Fähre von Calais nach Dover erwartete uns schon das typisch englische Wetter mit viel Wind, Wolken und regem Wellengang. Glücklicherweise überstand jeder von uns die Überfahrt unbeschadet.



Am Mittwoch 12:00 Uhr Ortszeit erreichten wir den Zeltplatz in Silverstone, wo schon der Trailer mit all unserem Gepäck auf uns wartete. Dank der Beteiligung aller Teammitglieder war unsere Unterkunft rasch aufgebaut. Im Anschluss wurde die Box hergerichtet und die Boxen der anderen Teams begutachtet.

Da am Donnerstag die statischen Events der Klasse 1A (alternative Antriebskonzepte) stattfinden sollten, wurde der restliche Tag intensiv für deren Vorbereitung genutzt. Wie sich herausstellte, hat sich das auch gelohnt.

Nach Absolvierung der statischen Events kamen alle 107 Teams, die in Silverstone teilgenommen hatten, im Hauptzelt zur Eröffnungszereemonie zusammen. Wir wurden herzlich begrüßt und bekamen Tipps und Ratschläge von den geladenen Gästen, u.a. Ross Brawn (bekannt aus der Formel1). Anschließend, nachdem gefühlte 3000 Menschen aus dem Zelt strömten, begann die Vorbereitung für die dynamischen Events. In erster Linie musste unser eGon die technische Abnahme bestehen, um sich überhaupt auf der Teststrecke unter Beweis stellen zu können. Somit wurden Donnerstagabend die letzten Feinschliffe vorgenommen, damit wir Freitag gleich die Ersten beim Scrutineering sein konnten.



Der gesamte Freitagvormittag war dem Abschluss der technischen Abnahme gewidmet. Unter anderem wurden die Bremsen getestet und die Wasserresistenz überprüft. Des Weiteren folgte der Noise-Test, wir erprobten den 5-Sekunden-Fahrernotausstieg und überstanden ohne Probleme den Tilt Table. Erleichtert und zufrieden erhielten wir letztendlich alle lang ersehnten Sticker und waren nun zugelassen für die dynamischen Events, die einen Tag später beginnen sollten. Nach dem Mittag wurde jede Minute zum Testen genutzt, um sich optimal vorbereiten zu können, da die Konkurrenz auch nicht geschlafen hat. Dass eGon mit den anderen Teams weitestgehend mithalten konnte, stand nach den Tests außer Frage. Den Rest des Tages ließen wir gemütlich, jedoch mit innerlicher Unruhe und Spannung, ausklingen.

Am Samstag bekamen wir dann das volle Ausmaß des britischen Klimas zu spüren. Eingepackt in Plastiktüten und mit Regenschirmen ausgestattet, unterstützten wir die Fahrer und das gesamte Team, wo es nur möglich war. Wir beobachteten die anderen Teams und notierten uns ihre gefahrenen Zeiten, um den direkten Vergleich zu haben. Bis zum Mittag absolvierten wir die Disziplinen Skid Pad und Acceleration. Im Anschluss wurde noch einmal Energie getankt, nasse Klamotten ausgetauscht und dann ging es bei trockenem Wetter weiter mit der Autocross – Disziplin. Hierbei gab es einige organisatorische Probleme des Veranstalters. Anstatt zwei Fahrer zu je zwei Runden, durfte nur ein Fahrer starten, da man sich mit der Zeit verkalkuliert hatte. Die Aufregung über diese Missverständnisse wurde am Abend jedoch wieder vergessen, da die Verleihung der Awards für die statischen Events stattfand.



Als Business-Plan-Number-1-Team der Klasse 1A durften wir den Geschäftsplan zur ersten Award Ceremony nochmals vor allen vortragen und waren natürlich sehr stolz, als unsere Mädels den Award dafür entgegennehmen durften. Auch von den anderen Teams bekamen wir dafür viel Lob und Anerkennung. Neben diesem Award erhielten wir zusätzlich den Jaguar Land Rover Award für 'Leading Edge' Design and Quality, was die gute Stimmung noch einmal erheblich ansteigen lies. Trotz der erfreulichen Ereignisse am Samstagabend stand die wichtigste Disziplin noch bevor - Der Endurance.

Am Sonntag war das WHZ Racing Team auf den Zuschauerrängen kaum zu übersehen und nicht zu überhören. Jede absolvierte Runde im Endurance wurde bejubelt und die Daumen wurden unerlässlich gedrückt. Das zahlte sich aus - eGon schaffte es ohne Probleme, die 22 Kilometer durchzufahren. In der Ziellinie angekommen, konnte sich keiner mehr auf den Sitzen halten. Wir fielen uns vor Freude um den Hals und die Tränen kullerten vor Erleichterung. Nachdem diese letzte Hürde nun auch geschafft war, konnten wir endlich aufatmen.

Glücklich darüber, dass alles geschafft war, konnten wir auch auf dem Gesamtteamfoto unser schönstes Lächeln aufsetzen. Zum Abschluss des Tages auf dem Paddock-Gelände wurden die Awards für die dynamischen Events vergeben. Da wir ja selbst wissen, wie viel Arbeit in diesem Projekt steckt, gratulierten wir an diesem Abend natürlich auch den anderen Teams zu ihren erzielten Leistungen.



Nachdem die Zeremonie zu Ende war, bauten wir unsere Box ab und verstauten alles im Trailer. Die erfolgreiche Beendigung des Silverstone-Events musste am Abend auf dem Zeltplatz mit allen Teams gebürtig gefeiert werden. Bis in die frühen Morgenstunden waren die „Silverstonianer“ auf den Beinen und manch einer konnte gleich wach bleiben, um die Zelte und sämtliches Equipment abzubauen und einzupacken.

Mit zwei Awards in der Tasche und einem 4. Platz in der Gesamtwertung traten wir schließlich am Montag gegen 12:00 Uhr die Rückreise an. Auf der Rückfahrt blieb noch genug Zeit, um Gedanken und Eindrücke auszutauschen und auch Verbesserungsvorschläge anzubringen. In Zwickau angekommen, konnten wir nach einer aufregenden Woche voller Zufriedenheit behaupten, dass wir das Abenteuer Silverstone 2011 erfolgreich bewältigt haben.

## Beeindruckende Momente unserer Teammitglieder

Wir verbrachten tolle Tage als Racing Team zusammen in Silverstone und konnten mit einem stolzen 4. Platz nach Hause fahren. Dazu ein kleiner Rückblick zu unseren schönsten Momenten.

Große Freude bei allen Teammitgliedern kam vor allem auf, als wir im Business Plan gewonnen haben, im Design Report den zweiten Platz belegten und zusätzlich noch einen Award für Quality und Design erhielten. Ohne den hervorragenden Teamzusammenhalt wäre dieser Erfolg gar nicht möglich gewesen. Wir haben gemerkt, dass wir nicht nur in Zwickau Hand in Hand zusammenarbeiten, sondern auch auf den Events alle füreinander da sind. Auch das Auftreten des Teams nach außen konnte sich sehen lassen. Beispielsweise waren wir beim Design Report das einzige Team, welches geschlossen im Anzug erschien.



Nicht nur teamintern herrschte ein gutes Zusammenspiel, ebenso unter den verschiedenen Teams reichte man sich die Hand wo es nur ging. An dieser Stelle herzlichen Dank an Brunel für die gedruckten Aufkleber, an Saarbrücken und Zürich für den Transport der Zwickauer Nachzügler und an Stuttgart für die geliehenen Reifen. Fairness unter den Teams wurde jedoch nicht nur durch gegenseitige Unterstützung bewiesen, sondern auch durch das „Erfolgswünschen“ für die anstehenden Disziplinen.

Des Weiteren wird uns wahrscheinlich der Endurance noch lange in Erinnerung bleiben. Die Tribüne war sichtlich vom WHZ Racing Team gefüllt. Das Feeling auf den Rängen war unbeschreiblich. Alle drückten die Daumen und die Spannung kannte keine Grenzen. Als unser Elektro-Rennauto dann endlich im Ziel ankam fiel alle Last der letzten Tage, Wochen und Monate von den Schultern. Es wurde gejubelt und sich in die Arme gefallen. Am Abend wurden die Erfolge dann auf dem gesamten Zeltplatz gefeiert. Dieses Jahr war unser Zelt gut besucht, was vielleicht auch an unserer hohen Frauenquote im Team gelegen haben mag. Alles in allem können wir Silverstone als durchweg gelungenes Event in Erinnerung behalten. Von allem war etwas dabei – Action, Spaß, Emotionen und vor allem ein tolles Team mit einem tollen Auto.



## **Danke! Thanks! Gracias! 谢谢!**

Ein großes Dankeschön möchten wir all denen aussprechen, die uns bei dem Event in Silverstone eine erhebliche Hilfe waren.

Was hätten wir nur ohne Weck+Poller gemacht? Die schweren Kisten, Zelte und Koffer wurden erfolgreich nach Silverstone geliefert. Durch die tatkräftige Unterstützung von Weck+Poller und insbesondere dem überaus hilfsbereiten und freundlichen Trailer-Fahrer Jörg Schmetzer, wurde der Hin- und Rücktransport professionell abgewickelt.

Des Weiteren möchten wir Friweika, Getränke Huster sowie der Sternquell Brauerei danken, ohne deren Hilfe wir keine optimale Verpflegung gehabt hätten. Die Speisen und Getränke waren eine super Ergänzung zum stressigen Eventalltag.

Ein Dach über dem Kopf bescherte uns Herr Rico Toussaint von der Firma Toussaint. Unsere Unterkunft hielt dem britischen Wetter sehr gut stand und behütete unsere Teammitglieder vor dem nassen Grau.



Das WHZ Racing Team bedankt sich hiermit noch einmal bei all seinen Sponsoren für die großartige Unterstützung über die gesamte Saison - ohne die der Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

## Business Plan

1. Zwickau
2. London
3. Eindhoven
4. Delft
5. Barcelona

## Design Report

1. Delft
2. Zwickau
3. Zürich
4. Darmstadt
5. Graz

## Sustainability Report

1. Delft
2. Zürich
3. Barcelona
4. Zwickau
5. Eindhoven

## Acceleration

- |    |            |         |
|----|------------|---------|
| 1. | Delft      | 4,740 s |
| 2. | Eindhoven  | 4,963 s |
| 3. | Zürich     | 5,062 s |
| 4. | Zwickau    | 5,210 s |
| 5. | Lancashire | 6,098 s |

## Skid Pad

- |    |            |         |
|----|------------|---------|
| 1. | Delft      | 5,661 s |
| 2. | Zwickau    | 5,686 s |
| 3. | Eindhoven  | 5,834 s |
| 4. | Lancashire | 5,895 s |
| 5. | -          |         |

## Autocross

- |    |           |          |
|----|-----------|----------|
| 1. | Delft     | 58,300 s |
| 2. | Zürich    | 61,560 s |
| 3. | Zwickau   | 70,130 s |
| 4. | Eindhoven | 71,520 s |
| 5. | Darmstadt | 81,230 s |

## Endurance

- |    |           |           |
|----|-----------|-----------|
| 1. | Zürich    | 1419,32 s |
| 2. | Delft     | 1578,89 s |
| 3. | Eindhoven | 1691,73 s |
| 4. | Zwickau   | 1710,61 s |
| 5. | London    | 2045,30 s |

## Economy Efficiency

1. Delft
2. London
3. Zürich
4. Eindhoven
5. Zwickau

## Overall Results

- |    |           |       |
|----|-----------|-------|
| 1. | Delft     | 910,3 |
| 2. | Zürich    | 728,1 |
| 3. | Eindhoven | 552,2 |
| 4. | Zwickau   | 549,3 |
| 5. | London    | 432,9 |

# Coming soon... FSG 2011



## Daumen drücken- Zeitplan für Hockenheim

Nachfolgend finden Sie den Zeitplan für das Event in Hockenheim, das vom 02. - 07.08.2011 stattfindet. Wir werden wie gewohnt über Twitter und unsere Website informieren und hoffen, auch viele Gäste persönlich in Hockenheim begrüßen zu dürfen.

### Donnerstag, 04.08.2011

13:30 – 18:10	Engineering Design Cost Analysis Business Plan Presentation
18:30 – 20:00	Business Plan Presentation Finals

### Freitag, 05.08.2011

11:00 – 18:30	Skid Pad
19:00 – 20:30	Engineering Design Finals
21:00 – 22:00	Award Ceremony – Part 1

### Samstag, 06.08.2011

09:00 – 14:00	Acceleration
10:00 – 17:00	Autocross
22:00 – 01:00	Endurance

### Sonntag, 07.08.2011

21:00 – 22:00	Awards Ceremony
---------------	-----------------



**FP511e**



# Danke!



Aqua Tuning | Behr | EM-Technik | EVA | GlamourEffekt Berlin | Hameg  
Incotecology Ltd. | Institut für Energietechnik | Institut für Produktionstechnik  
IPlaCon | KOKI | Kreative Licht GmbH | Laserline | MVS  
Sächsisches Metall Zentrum | SGL | Stamag | Sternquell | Strauß Biegeservice  
ThyssenKrupp AG | WSVK Verpackung | ZKI | ZKL | ZMDI

# FP511e

[www.whz-racingteam.de](http://www.whz-racingteam.de)

Impressum  
WHZ Racing Team, Jennifer Ziegner